

Weitere Themen im Überblick:

- Seite 3: Die Vorteile der neuen BOY 35 E
- Seite 4: Positives Anwenderurteil zur E-Baureihe

Editorial



Carl Schiffer,
Geschäftsführender
Gesellschafter
Dr. Boy GmbH & Co. KG

K 2010: Kräftiger Aufwärtstrend bei BOY

Großereignis der Kunststoffbranche war für BOY ein toller Erfolg

„Das Fazit der K-Messe fällt für BOY äußerst positiv aus. Die Anzahl der konkreten Gespräche und die daraus resultierenden Angebote und Abschlüsse haben selbst unsere hohen Erwartungen übertroffen. Auch viel Lob erntete die Standgestaltung und die Art der Produktpäsentation“, betont Klaus Geimer, Bereichsleiter Vertrieb und Marketing.

Unter dem neuen Slogan **„GROSSE MASCHINEN – kompakt gebaut“** präsentierte BOY insgesamt 16 Maschinen auf der K 2010. Das Leistungsspektrum reichte von der ultra-

kompakten BOY XS (Schließkraft 100 kN) über die höchst automationsgerechten Umspritzautomaten bis zur BOY 90 E (900 kN Schließkraft) mit Servomotorischem Pumpenantrieb.

Messeneuheit: Erweiterte E-Baureihe

Herausragende Neuheit auf der K 2010 war die wesentlich verbesserte Maschine mit 350 kN Schließkraft. Weitere Einzelheiten dazu und die Vorteile der neuen BOY 35 E erfahren Sie auf Seite 3.

Weitere Maschinentypen der E-Baureihe mit Servomotorischem

Pumpenantrieb sind die BOY 55 E und die BOY 90 E mit Schließkräften von 550 bzw. 900 kN.

Die BOY 55 E wurde auf der Messe in Hybridversion mit Doppelpumpe für Simultanauswerfer und servoelektrischem Schneckenantrieb vorgestellt. Es wurden Schraubkappen in kurzer Zykluszeit hergestellt.

Auf der ausgestellten BOY 90 E wurden Steuerungsgehäuse mit einem Schussgewicht von über 200 gr. aus ABS hergestellt. Bei dieser Anwendung ließ sich der Energiespareffekt besonders anschaulich verdeutlichen.

Die K 2010 liegt hinter uns. Sie hat den positiven Trend, den wir in 2010 verzeichnen konnten, deutlich bestätigt: Viele unserer betrieblichen Kennzahlen liegen wieder auf dem Niveau des Jahres 2007.

Die überaus Erfolg versprechenden Kontakte auf der K 2010 stimmen uns sehr zuversichtlich für das kommende Jahr. Den Grundstein dafür haben wir mit neuen Produkten und innovativen Technologien gelegt.

Mit der Fokussierung auf unsere E-Baureihe, ausgestattet mit Servomotorischem Pumpenantrieb und High-End-Steuerung Procan ALPHA®, sowie auf die ultrakompakte BOY XS mit ihrer eigenständigen Fertigungsphilosophie bieten wir Anwendern technologisch wie wirtschaftlich optimale Lösungen an.

Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken wir uns bei Ihnen sehr herzlich. Wir wünschen all unseren Kunden, Partnern und Mitarbeitern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2011!



Interessante Exponate lockten viele Besucher auf den völlig neu gestalteten BOY-Messestand

Fortsetzung

K 2010



Auf kompaktem Raum wurden die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der BOY XS mit interessanten Anwendungsbeispielen belegt

Gleich neun Maschinen der neu eingeführten Baureihe BOY XS wurden auf der K 2010 präsentiert. Auf dieser Maschinentype lassen sich Mikro- und Kleinteile mit Einspritzvolumina zwischen 0,1 und 8,0 cm³ vollautomatisch, präzise und höchst effizient herstellen. Die BOY XS ist als Horizontalmaschine und Umspritzautomat lieferbar. Die geringe Aufstellfläche beträgt nur 0,8 bzw. 0,6 m².

Auf der K 2010 präsentierte sich die BOY XS als ultrakompaktes Multitalent mit vielen interessanten Anwendungen. Eine optimale Integration von Peripherie- und Handlinggeräten stand bei den gezeigten BOY XS im Vordergrund. Ohne zusätzlich benötigte Aufstellfläche waren die Peripheriegeräte zum Trocknen, Fördern und Einfärben der Kunststoffmaterialien platzsparend positioniert.

Mit dem modularen Fertigungskonzept der BOY XS werden Präzision und Wirtschaftlichkeit gesteigert.

Eine Reinraumanwendung auf einer BOY XS zeigte mit der Herstellung einer Mini-Osteosynthese-Platte von nur 0,1 gr. die Eignung dieser Maschine auch im Mikrospritzguss. Der reinraumtaugliche Spritzgießautomat gewährleistet eine Teileproduktion nach Reinraumklasse 6 nach ISO 14644-1 (dies entspricht der früheren Klassifizierung 1000).

Umspritzautomaten

Eine weitere Spezialität von BOY sind die Umspritzautomaten. Auf je einer BOY XS V und einer neuen BOY 35 E VV wurden interessante Anwendungen des Umspritzens von Einlegeteilen gezeigt.

Durch die feststehende untere Schließplatte wird ein Verrutschen des eingelegten Teils während des Schließvorgangs vermieden. Weitere Vorteile sind die freie Zugänglichkeit zum Werkzeug und die Möglichkeit, Automationseinrichtungen auf dem Maschinengestell platzsparend unterzubringen.

Bewährte Technologien

Auf einer BOY 22 A (220 kN Schließkraft) wurde die Fertigung von Duroplast-Teilen gezeigt. Die BOY 22 A ist ein höchst ausgeprägtes Produkt, welches sich schon seit Jahrzehnten in maschinenbaulich nahezu unveränderter Weise im Fertigungsprogramm des Spritzgießmaschinenherstellers befindet.

Alfred Schiffer, Geschäftsführender Gesellschafter bei BOY fasst zusammen: „Mit der mehrfach patentierten Steuerung Procan ALPHA®, die wir jetzt einheitlich für alle Maschinentypen einsetzen und der E-Baureihe mit Servomotorischem Pumpenantrieb konzentrieren wir uns jetzt bei den jeweiligen Maschinengrößen auf die Technologie, die den größten Kundennutzen bringt. Aufgrund von Rationalisierungserfolgen können wir diese zu noch attraktiveren Konditionen anbieten.“

BOY-Seminare 2011

Seit wenigen Tagen stehen die Termine für die BOY-Seminare im Jahr 2011 fest.

Der komplette Seminarplan 2011 steht für Sie zum Herunterladen als PDF-Datei auf den BOY-Internetseiten unter der Rubrik „Service“ bereit; über die Veranstaltungstermine informieren wir Sie auch stets aktuell auf unserer Startseite unter „Termine / Messen“.



Mit seiner großen Auswahl an aufeinander abgestimmten Seminaren und individuellen „Vor-Ort-Terminen“ eignet sich unser Schulungsangebot für Spritzguss-Fachleute ebenso wie für jene, die es noch werden wollen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Schulungsleiter Hans-Peter Hirte
E-Mail: hp.hirte@dr-boy.de
Telefon: +49 2683 / 307-158
Fax: +49 2683 / 307-4158



Hans-Peter Hirte

Die neue BOY 35 E

Erfolgreiche E-Baureihe bekommt Zuwachs

Herausragende Neuheit von BOY auf der K 2010 war die wesentlich verbesserte Maschine mit 350 kN Schließkraft, die unter der Bezeichnung BOY 35 E angeboten wird.

Signifikante Neuerung ist der servomotorische Pumpenantrieb. Herz des Systems ist ein Synchron-Servomotor mit Zahnradpumpe.

Über die Maschinensteuerung gibt man die Druck- und Mengensollwerte vor. Die Istwerte werden simultan erfasst und in geschlossenem Kreis geregelt (closed loop).

Ein Umrichter und seine spezielle Software erfüllen die komplexen Anforderungen einer hochdynamischen Druck- und Geschwindigkeitsregelung optimal.

Die Pumpendrehzahl wird stets exakt den Anforderungen des jeweiligen Zyklusschrittes angepasst. Zwischen „Ende Dosierzeit“ und „Ende Kühlzeit“ stehen Motor und Pumpe still - Energie wird nicht verbraucht.

Bei vielen Anwendungen ist der Energiebedarf so gering, dass eine Ölkühlung nicht mehr erforderlich ist.

Bauartbedingt erbringt der servomotorische Pumpenantrieb eine höhere Bewegungsdynamik, die zu einer verkürzten Zykluszeit und einer höheren Teilequalität führt. Zusätzlich trägt die genaue Regelung zur Qualitätsverbesserung bei. Ein weiterer Vorteil dieser Technologie ist ein deutlich geringeres Geräuschniveau der Maschine.



Im Vordergrund die neue BOY 35 E mit optionalem servoelektrischen Schneckenantrieb. Daneben die neu ins Programm aufgenommene BOY 35 E HV mit vertikaler Spritzeinheit zur Trennebenen-Einspritzung.



Die Spritzeinheit der BOY 35 E ist ausschwenkbar. Damit verkürzen sich die Wechselzeiten von Plastifizierzylinder und Düse.

Die Aufstellfläche dieser Maschine wurde weiter optimiert. Mit nur 1,9 m² (Umspritzautomat 1,7 m²) ist sie die kompakteste ihrer Schließkraftklasse.

Nebenstehend: Der Umspritzautomat BOY 35 E VV mit integrierter Automation auf dem Maschinengestell

Greive greift zu

Langjähriger BOY-Kunde lobt Servomotorischen Pumpenantrieb

„Seit über drei Jahrzehnten setzen wir in der Fertigung BOY-Spritzgießautomaten ein. Unser jüngster Erwerb, eine BOY 90 E mit Servomotorischem Pumpenantrieb, hat unsere Erwartungen übertroffen. Der niedrige Energieverbrauch, die hohe Präzision und die geringe Geräuschemission haben uns so überzeugt, dass wir schon nach kurzer Betriebsdauer eine weitere BOY 90 E geordert haben.“

Das sind die Worte von Michael Greive, Geschäftsführender Gesellschafter



der Greive GmbH & Co. KG aus dem münsterländischen Ottmarsbocholt (www.greive.de). Das nach DIN EN ISO 9001 zertifizierte mittelständische Unternehmen ist spezialisiert auf die Großserienfertigung von technischen Teilen und Medizintechnik-Artikeln.

„Technologisch ausgereifte Produkte zu entwickeln und herzustellen, das allein reicht nicht. Für innovative Kunststoffverarbeiter



Qualitätsmanagement-Beauftragter Reinhard Wollenberg beim Überprüfen des aktuellen Stromverbrauchs der BOY 90 E.

sind maximale Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit heute mindestens genauso wichtig“, weis der Diplomingenieur und Leiter des Familienunternehmens.

Mit Blick auf seinen modernen Maschinenpark ergänzt Greive: „Der Servomotorische Pumpenantrieb der BOY E-Baureihe bietet ideale Voraussetzungen, um all diesen Anforderungen gerecht zu werden. Bereits mit der ersten BOY 90 E haben wir sehr rasch beachtliche Kosten- und Leistungsvorteile erreicht. Reproduzierbare Präzision, Wirtschaftlichkeit und niedrigster Energieverbrauch der neuen Antriebstechnologie waren die entscheidenden Faktoren dafür, dass wir unsere Produktionskapazitäten um eine zweite Ma-

schine dieser Bauart erweitert haben.“

Weil die BOY 90 E laufend den aktuellen Stromverbrauch anzeigt, kann dieser im Fertigungsprozess nach Bedarf weiter optimiert werden. Auch Wärme- und Geräuschemission haben sich deutlich reduziert. Die Ölkühlung wird daher fast nicht mehr gebraucht.

Last but not least sind die Fahrbewegungen der BOY E-Baureihe schneller und dynamischer, was die Zykluszeiten verkürzt und die Produktqualität verbessert.

Hat die E-Baureihe Nachteile? „Ja, aber nur einen“, sagt Greive. „Unsere Energierückgewinnungsanlage wird jetzt weniger genutzt.“

Aktuelle Energiemessung

Griffschale
Schussgewicht: 45 g
Zykluszeit: 34,8 s

BOY 90 E

Antrieb: 0,98 kW/h
Heizung: 1,12 kW/h

Gesamt: 2,1 kW/h

Neues Nordlicht von BOY

Dirk Steinbach verstärkt Vertrieb im Norden Deutschlands



Dirk Steinbach (43)

Seit Mai 2010 verstärkt Dirk Steinbach die Vertriebsorganisation von BOY. Sein Verantwortungsbereich ist der Norden Deutschlands.

Mit Steinbach hat BOY einen äußerst kompetenten Partner für die Betreuung von Spritzgießbetrieben in dieser Region gewon-

nen. Er hat die Ausbildung zum Industriemeister Kunststoff / Kautschuk absolviert und war bis zu seinem Wechsel zu BOY Betriebsleiter eines namhaften Automobil-Zulieferers.

Dirk Steinbach wohnt in Edemissen (Landkreis Peine), ist verheiratet und hat einen Sohn.

Deutschland und Österreich:

Dr. Boy GmbH & Co. KG
Neschener Straße 6
53577 Neustadt-Ferndal
Tel.: +49 2683 307-0
für D: Durchwahl -143
für Ö: Durchwahl -151
Fax +49 2683 32771
info@dr-boy.de
www.dr-boy.de

Schweiz:

BOYTEC GmbH
Weihermattstr. 80
CH - 5000 Aarau
Tel.: +41 62 / 823 80 01
Fax: +41 62 / 823 80 03
info@boytec.ch
www.boytec.ch